Presseinformation

21. Januar 2025



Ehemalige Union Tanke: degewo startet mit dem Bau von 96 bezahlbaren Wohnungen in zentraler Lage von Köpenick

Auf dem Grundstück der ehemaligen "Union Tanke" in Berlin Treptow-Köpenick wird degewo bis Ende 2026 96 geförderte Wohnungen und eine Gewerbeeinheit in einem fünfgeschossigen Gebäude errichten. Das Gebäude entsteht in der nachhaltigen Holz-Hybrid-Bauweise.

Der ehemalige Teileigentümer des Grundstücks und Betreiber des Fantreffs trat 2019 mit dem dringenden Wunsch an degewo heran, seinen Anteil zeitnah an das Unternehmen veräußern zu können. Das landeseigene Wohnungsunternehmen kam dem Verkäufer entgegen, um die Fläche mit seinem eigenen Grundstück zusammenzuführen und so fast 100 Wohnungen realisieren zu können. Alle Wohnungen werden öffentlich gefördert.

degewo ist langjähriger Unterstützer vom 1. FC Union Berlin und hatte sich daher auch bereit erklärt, dem ehemaligen Betreiber die Fläche bis zum Beginn der Bauarbeiten für eine geringe, symbolische Miete weiter als Fantreff zur Verfügung zu stellen.

"Der Ankauf der Fläche der ehemaligen Union Tanke ermöglicht degewo, dem Wunsch des ehemaligen Betreibers entgegenzukommen und gleichzeitig mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. 96 Wohnungen im besonders bezahlbaren Segment sind eine gute Nachricht für Köpenick", fasst degewo-Vorstandsmitglied Sandra Wehrmann zusammen.

Derzeit laufen die Bauvorbereitungen auf dem Grundstück. Es werden Schadstoffe entfernt, danach beginnen die Abrissarbeiten. Ein Betrieb der "Union Tanke" ist somit nicht mehr möglich. Die für die anschließenden Neubauarbeiten erforderliche Baugenehmigung wird in den kommenden Wochen erwartet.

Weitere Informationen unter: https://www.degewo.de/wachstum/neubau/treptow-koepenick/am-bahndamm-31-12555-berlin

Mit über 100 Jahren Erfahrung bringt degewo als kommunales Wohnungsunternehmen zusammen, was zusammengehört: bezahlbaren Wohnraum und das echte Zuhausegefühl. Für über 140.000 Menschen in mehr als 80.000 Wohnungen schafft das Unternehmen ein Zuhause, das weit über vier Wände hinausgeht. Dabei vereint degewo starke Gemeinschaft mit sozialem Engagement und richtet den Fokus auf Klimaneutralität bis 2045.



Stefan Weidelich Pressesprecher

Telefon +49 30 26485 1515 Telefax +49 30 26485 1505

Stefan.Weidelich@degewo.de www.degewo.de

